

Zeitung für die Landeshauptstadt - Samstag, 16.07.2016

## Crivitzer Tunnel definitiv voll gesperrt

**In Sommerferien ist das Nadelöhr für sechs Wochen dicht – inoffizielle Umwege stehen unter Beobachtung  
Crivitz**

Eine halbseitige Sperrung der Trammer Straße während der sechswöchigen Bauzeit ist definitiv nicht möglich. Das ist das Ergebnis der gestrigen Beratung zwischen Amt, Stadtbauhof und Landhändlern, erklärte Crivitz Bürgermeisterin Britta Brusch-Gamm. In der Trammer Straße in Crivitz soll während der Sommerferien unter der Bahnstrecke die Fahrbahn erneuert werden. Das bedeutet sechs Wochen Vollsperrung. Die Bauern sind sauer, denn für sie ergeben sich so lange Umwege, um die Ernte abzuliefern (SVZ berichtete).

„Wir haben uns mit den Landhändlern verständigt und die werden mit ihren Zulieferern, den Bauern, Lösungen finden“, ist sich die Bürgermeisterin sicher. Dass nicht nur die großräumigen Umleitungen genutzt werden und sicher Einheimische auch auf die kleinen Nebenstrecken und Feldbeziehungsweise Waldwege ausweichen, weiß die Bürgermeisterin. „Deshalb haben wir nun auch zugesichert, die Nebenstrecken zu beobachten und sobald es Probleme gibt, diese auch in Angriff zu nehmen“, sicherte sie zu. Wer die mögliche Reparaturen an den Strecken bezahlen wird, ist noch nicht abschließend geklärt. „Ich bin mir aber sicher, dass wir da schnell und unkompliziert eine Lösung finden“, sagt Britta Brusch-Gamm.

Am kommenden Montag wird es beim Schweriner Straßenbauamt noch einen Termin zu den offiziellen Sperrungen geben. „Von der Bahn gab es keine Signal, dass wir den Baetermin, so wie die Bauern es sich gewünscht haben, verschieben können. Ich denke, dass jeder mit der jetzigen Situation leben kann“, erklärte die Bürgermeisterin abschließend.

**kmue**